

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 63 (1945)
Heft: 272

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer (031) 216 00
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gef. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 8.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 20 ct. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berna. Téléphone numéro (031) 216 00
En Suisse, les abonnements ne pouvant être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 8 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. — Règle des annonces: Publicitas SA. Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 555 A/45 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Höchstpreise für Eipulver (Trockenei). Prescriptions n° 555 A/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix maximums des farines d'œufs. Prescrizione N. 555 A/45 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernenti i prezzi massimi della polvere di uova.

Prescriptions n° 755 A/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix maximums des scorries brutes et du récupéré de scorries.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 5000, angegangen 16. Februar 1921, haftend auf Liegenschaft Biregg, Horw, Grundstücke Nrn. 272 und 276 des Grundbuches Horw.

Sofern dieser Titel nicht binnen Jahresfrist seit dieser Auskündigung der unterzeichneten Amtsstelle vorgelegt wird, erfolgt dessen Kraftloserklärung gemäss Artikel 870 ZGB. (W 449²)

Kriens, den 15. November 1945.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:
Dr. E. Kessler.

Es wird vermisst: Eigentümer-Schuldbrief vom 6. Januar 1938, Serie I, Nr. 6705, von Fr. 2700, der Herren Gebrüder Walter Hurni, Küfer, Gerbergasse 7 b, Bern, Fritz Hurni, Landwirt, Studen, und Ernst Hurni, Schreiner, Studen, lastend im III. Rang auf deren Liegenschaften Studen-Grundbuchblätter 222 und 223.

Eventuelle Inhaber dieses Titels werden aufgefordert, denselben innert 1 Jahr, seit dem erstmaligen Erscheinen dieser Publikation, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls die Kraftloserklärung erfolgt.

Nidau, den 19. November 1945.

(W 452²)

Der Gerichtspräsident:
Klopfenstein.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 19. Oktober 1945 wurde der Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

- 3 Kassaobligationen Nrn. 684375/77 der Zürcher Kantonalbank zu Fr. 1000, 3% %;
- 7 Obligationen Nrn. 168145, 176677/80, 176685/86 der Schweizerischen Volksbank per 15. Mai 1944 zu Fr. 500, 3% %;
- 5 Obligationen Nrn. 191462/66 der Schweizerischen Volksbank per 25. März 1949 zu Fr. 1000, 3% %;
- 7 Obligationen Nrn. 169163/65, 178697/700 der Schweizerischen Volksbank per 15. Mai 1944 zu Fr. 1000, 3% %;
- 2 Kassaobligationen Nrn. 1646 und 1647 der AG. Leu & Co. in Zürich zu Fr. 325 nominal, rückzahlbar am 23. August 1947;
- 6 Prioritätsaktien Nrn. 11122/24 der AG. Leu & Co. in Zürich zu Fr. 50.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahr von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden alsdann als kraftlos erklärt. (W 436/451²)

Zürich, den 17. November 1945.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Müller.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

27. Oktober 1945.

Baugenossenschaft Fällanden-Schwerzenbach, in Fällanden. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Oktober 1945 eine Genossenschaft. Ihr Zweck ist die Erstellung von einfachen und gesunden Wohnungen in Ein- oder Mehrfamilienhäusern und die Vermietung der Wohnungen oder der Verkauf der Häuser an Mitglieder. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Die persönliche Haftung der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im «Anzeiger von Uster» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Genossenschafter durch Zirkular. Der Vorstand besteht aus mindestens 5 Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident des Vorstandes führt Kollektivunterschrift mit dem Kassier oder dem Aktuar des Vorstandes. Heinrich Sieber, von Zürich, in Fällanden, ist Präsident; Louis Züger, von Schübelbach (Schwyz), in Schwerzenbach, Vizepräsident; Walter Schmidt, von Pfäffikon (Zürich), in Fällanden, Kassier; Heinrich Meier, von Märstetten (Thurgau), in Fällanden, Aktuar. Geschäftsdomizil: beim Präsidenten Heinrich Sieber.

12. November 1945. Feilen, Härtereier usw.

Furler & Wiederkher, in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 209 vom 6. September 1944, Seite 1982), Feilenfabrik, Härtereier und Fabrikation von Spezialwerkzeugen. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Kommanditgesellschaft «G. Furler & Co.», in Zürich 9, übernommen.

12. November 1945. Feilen, Härtereier, Spezialwerkzeuge aller Art.

G. Furler & Co., in Zürich 9. Unter dieser Firma sind Georg Furler, von Zürich, in Zürich 9, als unbeschränkt haftender Gesellschafter sowie Emil Beutler und Friedrich Meyer, beide von und in Zürich, als Kommanditäre mit je einer Kommanditums von Fr. 12 500, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1945 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Furler & Wiederkher», in Zürich 9, übernimmt. Kollektivprokura ist erteilt an Wilhelm Hitz, von Obersiggenthal (Aargau), und Albert Keller, von Zürich und Untersiggenthal (Aargau), beide in Zürich. Feilenfabrik, Härtereier und Fabrikation von Spezialwerkzeugen aller Art. Hermetschloosstrasse 12.

16. November 1945.

«Helvetia» Schweiz. Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsanstalt, in Zürich 2, Genossenschaft (SHAB. Nr. 106 vom 6. Mai 1944, Seite 1035). In der Delegiertenversammlung vom 28. Juni 1945 wurden die Statuten revidiert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen haben dadurch keine Änderungen erfahren.

16. November 1945.

Ostschweizerische Treuhand-Gesellschaft, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 229 vom 1. Oktober 1945, Seite 2373), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in St. Gallen. Das Geschäftslokal der Zweigniederlassung Zürich wurde verlegt nach Theaterstrasse 1, in Zürich 1.

16. November 1945.

Verband freier Butterimporteure, in Horgen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 27 vom 2. Februar 1945, Seite 277). Dem Mitglied der Verwaltung Otto J. Schär-Fassbind wurde Kollektivunterschrift erteilt. Er sowie die Mitglieder der Verwaltung Piet De Boer und Albert Simon zeichnen kollektiv je zu zweien.

16. November 1945.

Isolata A.-G. Fabrikation von Kühlschränken, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 94 vom 22. April 1944, Seite 919). Walter Neukum ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Er ist nicht mehr Geschäftsführer; seine Unterschrift ist erloschen.

16. November 1945. Technische Neuheiten.

H. Kobelt, vormals Fillame A.-G. Zürich, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Hans Kobelt, von Marbach (St. Gallen), in Küsnacht (Zürich). Fabrikation und Vertrieb von technischen Neuheiten. Stampfenbachstrasse 62.

16. November 1945. Drogerie usw.

Th. Locher, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Thedi Locher, von und in Schlieren. Einzelprokura ist erteilt an Margrit Locher, geborene Weber, von und in Schlieren. Drogerie; Fabrikation von und Handel mit pharmazeutischen, chemischen, kosmetischen und technischen Spezialitäten, Chemikalien, Drogen und Industrieprodukten. Sternenstrasse 24.

16. November 1945. Textilwaren.

M. F. Müller, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Max Fritz Müller-Bühlmann, von Löhningen (Schaffhausen), in Zürich 3. Handel mit Textilwaren. Hanfrosee 18.

16. November 1945. Textilien.

Anny Zollinger-Reichenbach, in Regensberg. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung des Ehemannes gemäss Artikel 167 ZGB. Anny Zollinger, geborene Reichenbach, von Gossau (Zürich), in Regensberg. Handel en gros und en détail mit Textilien.

17. November 1945.

Fürsorgestiftung der Genossenschaft zur Limmat, Druckerel und Verlag, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 1. November 1945 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der «Genossenschaft zur Limmat, Druckerel und Verlag», in Zürich, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Dr. Hans Munz, von Donzhausen (Thurgau), in Meilen, Präsident des Stiftungsrates, und Gottlieb Rey, von Muri (Aargau), in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates sowie Josef Holenstein, von Ganterschwil (St. Gallen), in Zürich, Quästor und Sekretär (nicht Mitglied des Stiftungsrates), zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Limmatstrasse 152, in Zürich 5, bei der Genossenschaft zur Limmat, Druckerel und Verlag.

17. November 1945.

Stiftung der Telefonen Zürich A.G. für Personalfürsorge, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 6. November 1945 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für sämtliche Angestellte und Arbeiter der «Telefonen Zürich A.-G.» sowie ihre Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit, unverschuldeter Notlage, Alter und Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Dr. Arnold Hänni, von Belpberg, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, führt Einzelunterschrift; Dr. Max Anmann, von Ermatingen, in Kilchberg, Aktuar und Protokollführer des Stiftungsrates, und Friedrich Müller, von Zürich und Oftringen, Kassier des Stiftungsrates, in Zürich, führen Kollektivunterschrift. Domizil: Stampfenbachstrasse 12, in Zürich 1, im Bureau der Telefonen Zürich A.-G.

Bern — Berne — Berna**Bureau Aarberg**

16. November 1945. Maschinen.

A. Gerber, in Kallnach. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albert Gerber-Köhli, von Oberlangenegg, in Kallnach. Maschinenbau.

Bureau Aarwangen

16. November 1945.

Ersparniskasse Ursenbach, in Ursenbach, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1939, Seite 1698). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden der Vizepräsident Walter Leuenberger, dessen Unterschrift erloschen ist, sowie die Mitglieder Jakob Feldmann, Rudolf Schär und Johann Dambach und der Suppleant Fritz Wittwer. Es wurden neu gewählt: als Vizepräsident: Fritz Leuenberger, von Melchnau, in Ursenbach, bisher Mitglied des Verwaltungsrates; als Mitglieder: Paul Brand-Schär, von und in Ursenbach; Fritz Wittwer-Zürcher, von Trub, in Hirsern, Gemeinde Ursenbach, und Friedrich Wirth, von und in Ursenbach, sowie als Suppleanten Otto Wittwer, von Trub, und Ernst Schär, von Walterswil (Bern), beide in Ursenbach. Der bisherige Präsident Fritz Güdel, der Vizepräsident und der bisherige Verwalter Paul Morgenthaler zeichnen kollektiv zu zweien.

16. November 1945.

Apotheke Anderegg, in Langenthal (SHAB. Nr. 318 vom 24. Dezember 1908, Seite 2181). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

16. November 1945.

Apotheke Anderegg, Dr. H. Bäuml, Nachfolger, in Langenthal. Inhaber der Firma ist Dr. Hans Bäuml, von Lupsingen (Basel-Land), in Langenthal. Apotheke und Drogerie. Marktgasse 26.

Bureau Bern

16. November 1945.

Hunziker-Baustoffwerke A. G. Bern (Fabrique de matériaux de construction Hunziker S. A. Berne), in Liebfeld, Gemeinde Bern (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1945, Seite 1410). Die Kollektivprokura des Paul Marti ist erloschen.

16. November 1945. Schneiderei.

Rudolf Gilomen, in Bern, Herren-Mass-Schneiderei (SHAB. Nr. 113 vom 17. Mai 1934, Seite 1307). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Einzelfirma «Wwe. Rud. Gilomen», in Bern, übernommen.

16. November 1945. Schneiderei usw.

Wwe. Rud. Gilomen, in Bern. Inhaberin der Firma ist Witwe Emma Gilomen, geborene Hofmann, von Wengi bei Büren a. d. A., in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Rudolf Gilomen», in Bern. Mass-Schneiderei, Herstellung von Uniformen und Dampfbügelanstalt. Herzogstrasse 24.

16. November 1945. Comestibles usw.

G. Schönmann & Cie., in Bern, Comestibles, Kolonialwaren und Likör, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 147 vom 26. Juni 1941, Seite 1246). Die Kommanditgesellschaft ist infolge des am 26. März 1943 eingetretenen Todes des einzigen unbeschränkt haftenden Gesellschafters Gustav Friedrich Schönmann aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

Bureau Interlaken

16. November 1945. Mercerie usw.

Marie Howald, in Interlaken, Mercerie, Bonneterie, Nouveautés (SHAB. Nr. 302 vom 24. Dezember 1936, Seite 3024). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau de Mouliez

13 novembre 1945.

Pignons Oris S. A., à Bévillard, société anonyme (FOSC. du 16 décembre 1941, n° 295, page 2566). Dans son assemblée générale du 1^{er} novembre 1945, dont procès-verbal a été dressé en la forme authentique, la société a décidé notamment de transférer son siège social à Malleray. L'assemblée a décidé que le conseil d'administration sera composé de 1 à 3 membres. La société a modifié ses statuts encore sur des points non soumis à publication. Le capital social de fr. 100 000 est complètement libéré.

Bureau Nidau

12 novembre 1945. Pierres fines.

René Perrin et Cie, à Nidau. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 1^{er} octobre 1945. Elle a pour seul associé indéfiniment responsable René Perrin, de Noiraigue (Neuchâtel), à Nidau, et pour associé commanditaire Adamir Käser, de Bödingen (Fribourg), à Bienne, avec une commandite de fr. 20 000, versée en espèces. Fabrication, achat et vente de pierres fines pour l'horlogerie et l'industrie. Rue Marti 3.

15. November 1945. Apparate usw.

Alfred Rymann, in Nidau. Inhaber der Firma ist Alfred Rymann, von Oberrohrdorf, in Nidau. Mechanische Werkstätte und Apparatenbau, Schützenmattweg 2 A.

15. November 1945. Garage usw.

Arthur Burger, in Nidau. Inhaber der Firma ist Arthur Burger, von Burg, in Nidau. Garage und Automobilwerkstätte, Handel mit Motorfahrzeugen. Schulgasse 6.

Bureau Thun

16. November 1945. Herrenmassgeschäft.

Müller-Wymann, in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen, Herrenmassgeschäft (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1943, Seite 1747). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Bern (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1945, Seite 2794), im Handelsregister von Thun von Amtes wegen gelöscht.

16. November 1945. Textilwaren, chemische Produkte.

Walter Kleist, in Thun, Handel mit Textilwaren und chemischen Produkten (SHAB. Nr. 285 vom 6. Dezember 1943, Seite 2706). Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Fribourg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Fribourg**

16 novembre 1945. Café-restaurant.

Léon Meyer, à Fribourg, exploitation du café-restaurant Contincatal (FOSC. du 17 février 1942, n° 38, page 367). La raison est radiée ensuite de remise du commerce.

16 novembre 1945. Assortiments, nouveautés.

Malson Knopf Société Anonyme, à Fribourg (FOSC. du 17 août 1945, n° 191, page 1970). Selon acte authentique du 26 octobre 1945, la société a révisé ses statuts. La Feuille officielle du canton de Fribourg est l'organe des publications de la société, sauf les cas dans lesquels la loi prévoit les publications dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société a encore révisé ses statuts sur des points non soumis à publication. Les signatures d'Eugène Herz, président du conseil d'administration et administrateur-délégué, décédé, et de l'administrateur René Bloch, démissionnaire, sont radiées. Henri Hartmann, de Fribourg et Villars sur Glâne, à Fribourg, est élu président du conseil d'administration. Il aura la signature collective à deux avec un des fondés de pouvoir Armand Tavazzi, Max Lifschitz et Charlotte Blanc (déjà inscrits). Toni Herz (déjà inscrite) devient administratrice-déléguée et vice-présidente. Elle engagera la société par sa signature individuelle. La procuration conférée à Léontine Schaller est éteinte.

16 novembre 1945.

Holding Rodania, à Fribourg, société anonyme (FOSC. du 5 mai 1939, n° 104, page 938). Le siège de la société est désormais: Chemin St-Marc 15, chez M^{re} Philippe Vonderweid.

16 novembre 1945. Café-restaurant.

Carlo Mayer, à Fribourg. Le chef de la maison est Carlo Mayer, fils de feu Charles, de Morlon, à Fribourg. Exploitation du café-restaurant Continental. Pérolles 2.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

15. November 1945. Steinbruch usw.

Brügger Eduard, in Plasselb, Steinbruch- und Kiesunternehmung (SHAB. Nr. 219 vom 18. September 1940, Seite 1683). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

15. November 1945. Eier, Geflügel usw.

Riedo Vinzenz, in Düringen. Inhaber der Firma ist Vinzenz Riedo, von Zumholz, in Düringen. Handel mit Landesprodukten, Eier- und Geflügelhandlung.

15. November 1945. Sägerei usw.

Aeby & Delley, in Tasberg, Gemeinde St. Ursen, Sägerei-, Bau- und Holzhandelsunternehmen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1945, Seite 1287). Durch Urteil des Gerichtspräsidenten von Tafers vom 25. Oktober 1945 wurde über die Gesellschaft der Konkurs eröffnet; sie ist daher aufgelöst.

16. November 1945. Hotel.

Henkel Gabrielle, in Bonbad, Gemeinde Düringen. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Gabrielle Henkel, geborene Schmutz, von Heutenried, in Bonbad, Gemeinde Düringen. Betrieb des Hotels Bonbad.

16. November 1945. Speereien.

Forster Rudolf, in St. Antoni, Spezereihandlung (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1917). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Dorneck**

16. November 1945. Restaurant.

A. Schmid-Jeger, in Dornach. Inhaber dieser Firma ist Arthur Schmid, von Büsserach, in Dornach. Restaurant zur Tramstation.

Bureau Stadt Solothurn

7. November 1945. Kleider usw.

Schmuki & Cie., in Solothurn. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. November 1945 begonnen hat. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hans Schmuki-Voit, von Eschenbach (St. Gallen), in Zürich. Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 10 000 ist seine Ehefrau Dora Schmuki, geborene Voit, von Eschenbach (St. Gallen), in Zürich; die Ehegatten leben in vertraglich vereinbarter Gütertrennung. An Dora Schmuki-Voit ist Einzelprokura erteilt. Handel mit Herren- und Damenbekleidung, Konfektion und Mass, Handel mit Textilien aller Art. Goldgasse 8.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

15. November 1945.

Stiftung für die Angestellten und Arbeiter der F. Süffert-Bürner Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1944, Seite 195). Das Stiftungsstatut ist mit Genehmigung des Justizdepartementes vom 12. November 1945 durch Urkunde vom 3. Juli 1945 abgeändert worden. Die Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

15. November 1945. Öle, Fette usw.

Autol A. G., in Basel, Import und Verkauf von Ölen, Fetten usw. (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1945, Seite 2596). In der Generalversammlung

vom 12. November 1945 wurden die Statuten geändert. Die Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

15. November 1945. Immobilien usw.

Vier Jahreszeiten A.G., in Basel, An- und Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften (SHAB. Nr. 39 vom 17. Februar 1943, Seite 371). Die Prokura von Sally Weingärtner ist erloschen.

16. November 1945.

Allgemeine Treuhänder A.G. (Fiduciaire Générale S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 184 vom 8. August 1944, Seite 1802). Die Unterschriften der Vizepräsidenten Dr. Hans Suter und Eugen Jaeggi sind erloschen.

16. November 1945.

Holding Ed. Laurens Société Anonyme, in Basel (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1940, Seite 1146). Das Domizil wurde verlegt nach St. Alban-graben 4.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

15. November 1945.

Louis Schnyder, Weinhandlung, in Birsfelden (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1938, Seite 1395). Diese Firma erteilt Einzelprokura an Lilly Schnyder, von Breitenbach, in Birsfelden.

15. November 1945. Bedarfsartikel für Schweissung.

Jakob Pedrett, bisher in Basel. (SHAB. Nr. 160 vom 11. Juli 1936, Seite 1697). Die Firma hat den Sitz nach Münchenstein verlegt. Inhaber ist Jakob Pedrett-Lang, von Andeer (Graubünden), in Münchenstein. Bedarfsartikel für autogene und elektrische Schweissung. Heiligholzstrasse 40.

15. November 1945. Bauunternehmung.

Adolf Wenger-Brügger, in Reinach. Inhaber dieser Einzelfirma ist Adolf Wenger-Brügger, von und in Reinach. Hoch- und Tiefbau. Baslerstrasse 23.

15. November 1945. Spezereien usw.

Lisel Jaussl-Bertsch, in Liestal. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Lisel Jaussl-Bertsch, von Wattenwil, in Liestal, handelnd mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Artikel 167 ZGB. Spezerei-, Gemüse- und Obsthandlung. Kanonengasse 57.

15. November 1945. Bäckerei, Spezereien usw.

Ernst Martin-Christen, in Bökten. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Martin-Christen, von Diepfingen, in Bökten. Bäckerei, Konditorei und Spezereihandlung. Hauptstrasse 35.

15. November 1945. Zimmerei, Restaurant.

Erh. Leuthardt-Wirz, in Rümelingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Erhard Leuthardt-Wirz, von Arlesheim, in Rümelingen. Zimmerei und Restaurant zum Homburgerstübli.

15. November 1945. Drechslerei.

Ernst Eger, in Sissach, mechanische Drechslerei (SHAB. Nr. 32 vom 9. Februar 1932, Seite 336). Der Firmainhaber heisst nun infolge Wieder-
verheiratung Ernst Eger-Lichti.

15. November 1945. Spezereien, Mercerie usw.

E. Rudin-Brodbeck, in Oberdorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist Emil Rudin-Brodbeck, von Giebenach, in Oberdorf (Basel-Land). Spezerei-handlung, Mercerie und Bonneterie. Hauptstrasse 108.

15. November 1945. Schuhe, Möbel usw.

Kunz & Co., in Sissach, Manufaktur-, Schuh-, Möbel- und Haushaltungs-artikel (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1933, Seite 2584). Der Gesellschafter Josef Niklaus Kunz wohnt nunmehr in Sissach.

15. November 1945. Viehhandel.

Gebüder Weiller, in Muttenz, Viehhandlung (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1935, Seite 70). Der Gesellschafter David Weiller wohnt nunmehr ebenfalls in Muttenz.

15. November 1945. Farben, Lacke.

Berlac A.G., in Sissach (SHAB. Nr. 259 vom 5. November 1943, Seite 2479). Das Verwaltungsratsmitglied Karl Güntzel wohnt nunmehr in Sissach.

15. November 1945.

Ernst Müller, Blechwarenfabrik, Aktiengesellschaft, in Münchenstein (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1936, Seite 2991). Aus dem Verwaltungsrat ist Ernst Müller-Schärer infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Karl Müller-Lauber ist nunmehr Präsident des Verwaltungsrates. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Witwe Lydia Müller-Schärer, von Basel, in Arlesheim, ohne Zeichnungsberechtigung. Zu einem Prokuristen ist ernannt worden Paul Hof, von und in Zwingen. Er zeichnet kollektiv.

15. November 1945.

Genossenschaft der Milchproduzenten von Basel und Umgebung, in Münchenstein (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1938, Seite 1806). Diese Genossenschaft hat ihren Sitz nach Basel verlegt (SHAB. Nr. 259 vom 5. November 1945, Seite 2724). Sie wird deshalb im Handelsregister von Basel-Land von Amtes wegen gelöscht.

15. November 1945.

Lista A.G., Tabakextrakt- und Nikotinfabrik, in Liestal (SHAB. Nr. 161 vom 12. Juli 1944, Seite 1584). Die Unterschrift des Prokuristen Albert Kunz-Sommerhalder ist erloschen.

15. November 1945. Obst, Autotransporte.

Hans Burri-Erni, in Wenslingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Burri-Erni, von Schüpfen, in Wenslingen. Obsthandel und Autotransporte. Hauptstrasse 88.

15. November 1945. Spezereien, Mercerie usw.

H. Weisskopf-Dietrich, in Frenkendorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Weisskopf-Dietrich, von Pratteln, in Frenkendorf. Spezereihandlung, Mercerie und Bonneterie. Mittelgasse 4.

Appenzell-ARh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

15. November 1945. Futter- und Heilmittel.

F. Bissegger, Suwolin-Produkte, in Speicher, Fabrikation und Vertrieb von Futter- und Heilmitteln (SHAB. Nr. 237 vom 9. Oktober 1944, Seite 2242). Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Firma «J. Streiff», in Speicher, erloschen.

15. November 1945. Futter- und Heilmittel.

J. Streiff, in Speicher. Inhaber dieser Firma ist Jakob Streiff, von Diesbach (Glarus), in Speicher. Sie hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. Bissegger, Suwolin-Produkte», in Speicher, übernommen. Vertretung der «Suwolin-Produkte (Futter- und Heilmittel)». Kohlhalde.

16. November 1945. Damenbekleidung.

Gertrud Sutter-Jordi, in Herisau. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung des Ehemannes nach Artikel 167 ZGB. Gertrud Sutter-Jordi, von Rebstein, in Herisau. Spezialgeschäft für moderne Damenbekleidung. Platz Nr. 1.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

9. Oktober 1945.

Gehr. Albrecht, Buchbinderei, Druck, Graphik, in Gossau. René Albrecht und Edgar Albrecht, beide von Müllheim (Thurgau), in Gossau (St. Gallen), sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1945 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «René Albrecht», in Zürich. Buchbinderei, Druck, Graphik, Handel mit Papierwaren und Bureauartikeln. Stadtbühl.

6. November 1945.

Rhein-Apotheke und Sanitätsgeschäft Staffelbach & Sigrist, in Heerbrugg, Gemeinde Au (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1945, Seite 79). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Homöopathica A.G.», in Heerbrugg, Gemeinde Au, erloschen.

6. November 1945.

Homöopathica A.G. (Homöopathica S.A.), in Heerbrugg, Gemeinde A. u. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 31. Oktober 1945 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von pharmazeutisch-homöopathischen Produkten aller Art und die Weiterführung der Rhein-Apotheke in Heerbrugg. Das Grundkapital beträgt Fr. 65 000 und ist eingeteilt in 65 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, wovon Fr. 21 000 durch Barzahlung und Fr. 44 000 durch Verrechnung, somit voll liberiert sind. Die Gesellschaft übernimmt von der Firma «Rhein-Apotheke und Sanitätsgeschäft Staffelbach & Sigrist», Kollektivgesellschaft, in Heerbrugg, die Rhein-Apotheke in Heerbrugg gemäss Uebernahmevertrag und Bilanz vom 1. Oktober 1945, ergebend an Aktiven (Kassasaldo, Warenlager, Einrichtungen) Franken 71 458.07 und an Passiven Fr. 71 458.07. Unter den Passiven besteht eine Darlehensschuld gegenüber dem Gründer Walter Sigrist-Schefer, in Teufen wofür der Sacheinleger auf dem Wege der Verrechnung 44 voll liberierte Aktien erhält. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Walter Sigrist-Rubin jun., in Bern, als Präsident; Walter Sigrist-Schefer sen., in Teufen, als Vizepräsident; Ernst Sigrist-Knechtli, in Teufen; alle drei von Alterswilen-Lipoldswilen (Thurgau). Präsident und Vizepräsident führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Rhein-Apotheke.

9. November 1945. Sägerei usw.

Oskar Siegenthaler, in Wattwil, Sägerei und Holzhandlung (SHAB. Nr. 109 vom 13. Mai 1942, Seite 1092). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Oskar Siegenthaler's Erben», in Wattwil.

9. November 1945. Sägerei usw.

Oskar Siegenthaler's Erben, in Wattwil. Witwe Anna Siegenthaler-Menzi, Heidy Siegenthaler, Verena Siegenthaler und Benno Siegenthaler; alle von Trub, in Wattwil, die drei Letztgenannten, weil minderjährig, vertreten durch den Beistand Walter Rissi, von Wartau, in Wattwil, sind, mit Genehmigung der Vormundschaftsbehörde vom 7. November 1945, unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1945 ihren Anfang nahm. Witwe Siegenthaler-Menzi zeichnet ausschliesslich allein. Sägerei und Holzhandlung, Bleiken.

14. November 1945. Metzgerei, Wirtschaft.

Josef Hersche, in St. Gallen, Metzgerei und Wirtschaft (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1934, Seite 2228). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

14. November 1945.

Eggenberger & Cie., Mühle, Buchs, in Buchs, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1945, Seite 835). Ulrich Eggenberger, von Grabs, in Buchs, ist am 1. November 1945 als Gesellschafter beigetreten.

14. November 1945. Molkerei, Viehhandel.

Arnold Stähelin, in Lichtensteig, Molkerei und Schweinehandel (SHAB. Nr. 29 vom 6. Februar 1942, Seite 278). Diese Firma ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

14. November 1945.

Sleber Josef, Bäckerei und Handlung, Widnau, in Widnau. Inhaber dieser Firma ist Josef Sieber, von und in Widnau. Bäckerei und Handlung. Tramstrasse.

14. November 1945. Wäsche, chemisch-technische Produkte usw.

Eisenhut Werner, in Rorschach. Inhaber dieser Firma ist Werner Eisenhut, von Gais (Appenzell-ARh.), in Rorschach. Verkauf von Wäsche und Trikotagen und chemisch-technischen Produkten. Kirchstrasse 61.

14. November 1945. Textilwaren.

L. Bucher, in St. Gallen, Textilwaren, Fabrikation von und Handel mit Schürzen und Wäsche (SHAB. Nr. 213 vom 9. September 1939, Seite 1892). Neues Geschäftslokal: Unterstrasse 14.

14. November 1945. Vorhänge, Lorrainestickerei.

Pfund & Co., in St. Gallen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1934, Seite 3147). Die Einzelprokuren von Albert Kunz und Adolf Müller sind erloschen.

14. November 1945.

Fabrik für Kleinglühlampen G. m. b. H., in Kirchberg (SHAB. Nr. 98 vom 27. April 1944, Seite 964). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 5. November 1945 hat die Gesellschaft ihre Statuten zum Teil revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen.

14. November 1945. Textilien.

J. Kreier-Bänziger's Erben, in St. Gallen, Kollektivgesellschaft, Handel mit Stoffen für Stickereizwecke und Export (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1935, Seite 16). Die Natur des Geschäftes lautet nunmehr: Handel mit Geweben, Garnen und Rohstoffen der Textilbranche, Beteiligungen an gleichartigen Unternehmungen im In- und Ausland.

14. November 1945. Viehhandel usw.

Josef Ammann, in Niederbüren. Inhaber dieser Firma ist Josef Ammann, von Kirchberg (St. Gallen), in Niederbüren, Viehhandel und Landwirtschaft. Dorf. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 20. Oktober 1945.)

14. November 1945. Viehhandel usw.

Johann Bräker, in Stofel-Unterwasser, Gemeinde Alt-St. Johann. Inhaber dieser Firma ist Johann Bräker, von Alt-St. Johann, in Stofel-Unterwasser, Gemeinde Alt-St. Johann. Viehhandel und Landwirtschaft. (Ein-

tragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 22. Oktober 1945.)

14. November 1945. Eisenwaren.

Kurt Meier, in Wattwil. Inhaber dieser Firma ist Kurt Meier, von Schleithelm, in Wattwil. Handel mit Eisenwaren. Volkshausstrasse.

15. November 1945. Bäckerei usw.

Gebhard Bärlocher, in Rorschach, Bäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 101 vom 1. Mai 1924, Seite 733). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

15. November 1945. Molkerei usw.

A. Ebnöter's Erben, in Dietfurt, Gemeinde Bütschwil, Kollektivgesellschaft, Molkerei und Käschandel (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1933, Seite 2006). Die Kollektivgesellschafterin Frieda Ebnöter ist nun volljährig und heisst infolge Verheiratung Frieda Fust-Ebnöter, von Mosnang, in Bütschwil. Der Beistand Max Stadler ist zurückgetreten. Die Zustimmung des Ehemannes ist erteilt.

15. November 1945. Viehhandel usw.

Heinrich Gantenbein, in Flawil. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Gantenbein, von Grabs, in Flawil. Viehhandel und Landwirtschaft. Bühlwies. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 22. Oktober 1945.)

15. November 1945. Viehhandel usw.

Johann Sieber, in Niederbüren. Inhaber dieser Firma ist Johann Sieber, von Widnau, in Niederbüren. Viehhandel. Dorf. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der kant. Aufsichtsbehörde vom 29. Oktober 1945.)

Graubünden — Grisons — Grigioni

14. November 1945. Bäckerei, Konditorei.

M. Giacometti, in Lavin. Inhaber dieser Firma ist Mario Giacometti-Defila, von Stampa (Bergell), in Lavin. Bäckerei und Konditorei.

14. November 1945.

Konsumverein Tamins, in Tamins, Genossenschaft (SHAB. Nr. 159 vom 12. Juli 1943, Seite 1598). Die Einzelprokura des bisherigen Verwalters Franz Item ist erloschen. Neu wurde als Verwalter mit Einzelprokura gewählt: Helmut Hofmann, von Weggis (Luzern), in Tamins.

15. November 1945. Immobilien.

Gebr. Duschletta, in Zizers, Bäckerei, Kolonialwaren und Gasthaus Krone (SHAB. Nr. 287 vom 8. Dezember 1943, Seite 2723). Diese Kollektivgesellschaft bezweckt nur mehr die Verwaltung der ihr gehörenden Immobilien.

15. November 1945. Bäckerei, Kolonialwaren.

N. Duschletta, in Zizers. Inhaber dieser Firma ist Nikolaus Duschletta, von Zerne, in Zizers. Bäckerei und Handel mit Kolonialwaren.

15. November 1945. Gasthaus.

Hch. Duschletta, in Zizers. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Duschletta, von Zerne, in Zizers. Betrieb des Gasthauses Krone.

16. November 1945.

A.G. Institut Castelmont Davos-Platz, in Davos-Platz (SHAB. Nr. 128 vom 3. Juni 1944, Seite 1274). Diese Gesellschaft hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 5. November 1945 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma A.G. Institut Castelmont Davos-Platz in Liquidation durchgeführt. Als Liquidatoren wurden ernannt: Ernst Risch, von Chur, in Davos-Platz, und Hans Laely, von und in Davos. Sie zeichnen kollektiv. Die Unterschriften der bisherigen Verwaltungsratsmitglieder Tobias Branger, Hans Engi, Dr. Guido Huber, und Rudolf Pozzi sind erloschen.

16. November 1945.

Das Verwaltungsratsmitglied folgender Gesellschaften, Heinrich Glaetli, wohnt nun in Bern:

Hotel.

Monopol A.-G., in St. Moritz-Dorf (SHAB. Nr. 268 vom 16. November 1943, Seite 2559).

A. G. Hotel La Margna, in St. Moritz (SHAB. Nr. 268 vom 16. November 1943, Seite 2559).

A.-G. Hotel Belvédère, in St. Moritz-Dorf (SHAB. Nr. 268 vom 16. November 1943, Seite 2560).

Aktiengesellschaft Carlton Hotel St. Moritz, in St. Moritz-Dorf (SHAB. Nr. 244 vom 17. Oktober 1941, Seite 2059).

A.-G. Hotel Margna, in Sils-Baselgia (SHAB. Nr. 268 vom 16. November 1943, Seite 2560).

Immobilien-Gesellschaft St. Moritz A.-G., in St. Moritz (SHAB. Nr. 263 vom 10. November 1943, Seite 2515).

16. November 1945.

Viehzuchtgenossenschaft Scheid, in Scheid (SHAB. Nr. 37 vom 15. Februar 1932, Seite 384). Aus dem Vorstand ist Richard Tschärner ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt: Simon Raguth-Tschärner, von und in Scheid, als Präsident. Die Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar kollektiv.

16. November 1945. Hotel.

E. Alder, in Davos-Laret. Inhaberin dieser Firma ist Erika Alder, von Urnäsch (Appenzell-ARh.), in Davos-Laret. Betrieb des Hotels Landhaus.

Aargau — Argovie — Argovia

14. November 1945.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Bremgarten und Umgebung, in Bremgarten (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1933, Seite 335). In der Generalversammlung vom 28. September 1941 wurden, in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes, neue Statuten beschlossen. Die Genossenschaft bezweckt die Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder, die Förderung der bäuerlichen Berufsbildung und die Ausbreitung und Vertiefung genossenschaftlicher Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder wie bisher persönlich, solidarisch und unbeschränkt. Daneben besteht neu die unbeschränkte Nachschusspflicht der Genossenschafter. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und Mitteilungen an die Genossenschafter durch Inserat im «Bremgarter Bezirksanzeiger» und durch Einladungskarten. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar und 1 bis 6 Beisitzern. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Verwalter führt wie bisher Einzelunterschrift.

14. November 1945.

Paul Rohr Cartonnagenfabrik & Druckerei Beinwil a. S., in Beinwil am See. Inhaber dieser Firma ist Paul Rohr, von Staufen, in Menziken. Kartonnagenfabrik und Druckerei. Platte.

14. November 1945. Textilien.

Witzig, in Wohlen (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1945, Seite 1931). Die Firma wird abgeändert in A. H. Witzig und verzeigt nun als Natur des Geschäftes: Handel mit und Vertretung von Textilien. Der Inhaber heisst Albert Henry Witzig.

14. November 1945. Mercerie, Bonneterie.

Lehner & Stänz, in Suhr. Unter dieser Firma sind Arnold Lehner, von Gränichen, in Reinaach (Aargau), und Karl Stänz, von Küttigen, in Suhr, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. November 1945 ihren Anfang nahm. Engroshandel mit Merceriewaren und Bonneteriewaren. Bernstrasse-West 39.

14. November 1945. Distillerie, Wein.

J. Stürzinger-Wernli G.m.b.H., bisher in Oberflachs, Distillerie und Weinhandlung (SHAB. Nr. 219 vom 19. September 1945, Seite 2259). In der ausserordentlichen Gesellschafterversammlung vom 8. November 1945 wurde die Verlegung des Sitzes nach Rheinfelden beschlossen und § 1 der Statuten entsprechend revidiert. Eine weitere Abänderung von § 8 der Statuten berührt die zu publizierenden Tatsachen nicht.

15. November 1945. Bauunternehmung.

Beat Heimgartners Erben, Zweigniederlassung in Niederrohrdorf. Unter dieser Firma hat die Kollektivgesellschaft «Beat Heimgartners Erben», in Fislisbach, Bauunternehmung, eingetragen im Handelsregister seit 15. November 1937 (SHAB. Nr. 295 vom 16. Dezember 1940, Seite 2334), in Niederrohrdorf eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch die Gesellschafter Rosa Heimgartner-Notter, in Fislisbach; Alfons Heimgartner, in Fislisbach; Arthur Heimgartner, nunmehr wohnhaft in Wettingen; Werner Heimgartner, in Fislisbach, und Walter Heimgartner, dieser nunmehr wohnhaft in Niederrohrdorf; alle von Fislisbach. Sie führen Einzelunterschrift. Bauunternehmen. Brengartenstrasse 192.

15. November 1945. Gewürze und Essenzen.

Hch. Schneider, bisher in Zürich, Handel mit Gewürzen und Essenzen (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1945, Seite 446). Diese Firma hat ihren Sitz nach Baden verlegt, woselbst der Inhaber Heinrich Schneider-Fickewirth, von Zürich, auch wohnt. Bernerstrasse 4.

15. November 1945.

Gesellschaft für Elektrochemische Industrie Turgi (Société pour l'Industrie Electrochimique Turgi) (Electrochemical Works Turgi), in Turgi, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1945, Seite 2525). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ist gewählt worden: Dr. Charles Rubin, von und in Thun. Er führt die Unterschrift nicht.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

15. November 1945.

Wohnbaugenossenschaft Scherzingen, in Scherzingen. Unter dieser Firma wurde auf Grund der Statuten vom 6. September 1945 eine Genossenschaft gegründet. Sie bezweckt, ihren Mitgliedern preiswürdige und zweckmässige Wohngelegenheiten zu verschaffen durch Erwerb von geeignetem Land, Erstellung gesunder, solider Wohnhäuser und Verkauf sowie Vermietung der Wohnhäuser zu angemessenen Preisen an Mitglieder. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur ihr Vermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen brieflich, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident in Verbindung mit dem Aktuar oder dem Kassier. Präsident ist Fritz Friedrich, von Mülheim, in Münsterlingen, Gemeinde Landschlacht; Vizepräsident: Otto Vonderwahl, von und in Landschlacht; Aktuar: Robert Senn, von Unterkulm (Aargau), in Kreuzlingen, und Kassier: Emil Straub, von Amriswil, in Scherzingen.

15. November 1945. Viehhandel.

K. Rüedi, in Bussnang, Viehhandel (SHAB. Nr. 256 vom 31. Oktober 1944, Seite 2411). Der Firmainhaber hat den Geschäfts- und seinen persönlichen Wohnsitz nach Rickenbach bei Wil verlegt.

15. November 1945. Wein, Brantwein.

Jac. Vogt, Sohn, in Güttingen, Wein- und Brantweinhandlung (SHAB. Nr. 216 vom 5. Juni 1902, Seite 862). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

15. November 1945. Bauunternehmung.

E. Huwiler, in Gachnang, Hoeh- und Tiefbauunternehmung (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1945, Seite 11). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

15. November 1945. Metzgerei, Gasthof.

Gebr. Albert & Walter Knellwolf, in Neukirch-Egnaach. Unter dieser Firma haben Albert und Walter Knellwolf, beide von Herisau, in Neukirch-Egnaach, eine Kollektivgesellschaft gebildet, die am 1. Oktober 1945 ihren Anfang nahm. Metzgerei und Gasthof zum Schäfli.

15. November 1945.

Ad. Fauser, Hotel Schiff, in Mannenbach. Inhaber der Firma ist Adolf Fauser, von Steckhorn, in Mannenbach. Betrieb des Hotels Schiff.

15. November 1945.

Hans Linder, Kolonialwaren, in Neukirch-Egnaach, Kolonialwaren, Gemüse- und Süßfrüchtehandel (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1934, Seite 3290). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

15. November 1945.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Wängi & Umgebung, in Wängi (SHAB. Nr. 208 vom 7. September 1943, Seite 2012). An Stelle von Fritz Keck, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als neuer Verwalter gewählt: Otto Herren, von Frauenkappelen (Bern), in Wängi. Er zeichnet einzeln.

15. November 1945. Schreinerei.

Joh. Marti & Sohn, in Frauenfeld. Johann Marti senior und Johann Marti junior, beide von Engi (Glarus), in Frauenfeld, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1945 ihren Anfang nahm. Mechanische Schreinerei. Altwegstrasse 16.

15. November 1945. Bauglaseri.
Gebr. Früh, in Frauenfeld. Karl Früh, von Frauenfeld, und Ernst Früh, von St. Gallen, beide in Frauenfeld, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1944 ihren Anfang nahm. Mechanische Bauglaseri. Murgstrasse 7.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

8 novembre 1945.
Société Coopérative « En Montelly, La Maison Ouvrière », à Lausanne. Il a été constitué sous cette raison sociale une société coopérative ayant pour but : a) la construction de maisons simples et confortables (immeubles locatifs et villas) sur des terrains acquis par elle; b) la location de ces maisons, de préférence à ses membres ou à des familles honorables et de condition modeste; c) l'achat, à titre exceptionnel, de vieux immeubles et leur transformation; d) l'achat d'une parcelle de terrain, sise « En Montoie ». Les statuts portent la date du 5 novembre 1945. La société émet des parts sociales de fr. 25. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle. Les engagements de la société sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. Les publications sont faites dans la « Feuille d'Avis de Lausanne » en tant que la loi n'exige pas qu'elles soient faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les sociétaires sont convoqués par avis personnel. Le conseil d'administration est composé de 3 membres au minimum. Le conseil se compose de : Edmond Milliquet, de Pully, président; Pierre Emery, des Cullayes, vice-président; Charles Dentan, de Lutry, secrétaire; Constant Boulaz, de Romainmôtier, caissier, ces quatre à Lausanne, et Léon de Sépibus, de Mörel (Valais), à Crissier, membre. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil. Bureau : St-Laurent 20, étude du notaire R. Kräyenbühl.

15 novembre 1945. Vins.
G. Paschoud, à Lausanne. Le chef de la maison est Georges Paschoud, allié Widmer, de Forel et Savigny, à Lausanne. Commerce de vins. Avenue Ruchonnet 35.

15 novembre 1945. Articles en métal, cuir, etc.
LUXAR S. à r. l., à Lausanne. Suivant acte authentique des 2 et 10 novembre 1945 et statuts du 2 novembre 1945, il a été constitué sous cette raison sociale une société à responsabilité limitée ayant pour but la fabrication et le commerce d'articles en métal, cuir, céramique et bois, ainsi que la peinture industrielle et artistique. La société se propose d'acheter un immeuble, sis commune de Lausanne, « Champmagnin », d'une surface totale de 872 m², à un prix ne dépassant pas fr. 64 000. Le capital social est de fr. 30 000. Les associés sont : Paul Chappuis, fils de Pierre, de Puidoux, à Rivaz, pour une part de fr. 15 000 et Emile-Arthur Jaccard, de Ste-Croix, aux Replans rière Ste-Croix, pour une part de fr. 15 000. Les parts sont entièrement libérées en espèces. Les publications prévues par la loi ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les autres publications se feront dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Sont nommés gérants avec signature individuelle : Paul Chappuis et Emile-Arthur Jaccard, susnommés. Bureau de la société : Chemin du Levant 125, dans ses locaux.

15 novembre 1945.
Société Immobilière Avenue Mon Loisir No 7 S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 9 novembre 1945, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'achat, la location ou la vente d'immeubles et toutes opérations immobilières quelconques. La société a en vue notamment l'achat d'immeubles, sis au n° 7 de l'Avenue Mon Loisir, pour le prix de fr. 250 000. Le capital est de fr. 50 000, divisé en 50 actions au porteur de fr. 1000, libéré jusqu'à concurrence de fr. 20 000 en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par avis inséré dans l'organe de publication. Le conseil se compose de 1 à 3 membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle : Charles Luthy, de Signau (Berne), à Lausanne. Bureau : Rue Beau Séjour 12, étude du notaire Crot.

15 novembre 1945. Serrurerie, etc.
A. Ritter & Fils, à Lausanne. Adolphe Ritter, allié Dombald, et son fils Jean-Pierre Ritter, allié Studer, les deux originaires de Peuchapatte (Berne) et domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} août 1944. Serrurerie, ferronnerie et constructions métalliques. Avenue d'Echallens 73.

15 novembre 1945. Epicerie.
Blättler Elisabeth, à Lausanne, chocolats, cafés, thés, confiserie (FOSC. du 1^{er} septembre 1930). Le genre de commerce est modifié comme suit : Epicerie, primeurs. Nouvelle adresse : Rue Mercerie 5.

15 novembre 1945.
Société Immobilière de la Rue du Lac A, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 12 mars 1930). L'administrateur Georges Mader est décédé; sa signature est radiée. Marie Mader, de Neuenegg (Berne), à Lausanne, est nommée seule administratrice avec signature individuelle. Le bureau de la société est : Rue du Lac 16, chez Marie Mader.

15 novembre 1945.
R. et P. Bonnard, Ed. Boy de la Tour, architectes, à Lausanne. René Bonnard, allié Maurer, de Nyon et Arnex (Vaud); Pierre Bonnard, allié Gerhard, de Nyon et Arnex (Vaud); et Edouard Boy de la Tour, allié Pilet, de Möriers (Neuchâtel); les trois domiciliés à Lausanne, ont, sous cette raison sociale, constitué le 10 novembre 1945, une société en nom collectif. La société a pour but l'exercice de l'architecture et la gérance d'immeubles. Rue de Bourg 10.

15 novembre 1945. Architecte.
R. Bonnard, arch., à Lausanne, bureau d'architecte (FOSC. du 18 mai 1917). La raison est radiée par suite de remise d'affaires.

15 novembre 1945. Textiles.
Dollfus-Mieg & Cie Société anonyme à Mulhouse, succursale de Lausanne, succursale à Lausanne (FOSC. du 12 novembre 1945, page 2779), avec siège principal à Mulhouse. La succursale reste engagée par la signature individuelle du directeur Pierre Tavel, à Lausanne, ou par la signature individuelle des fondés de pouvoir : Charles Oswald, à Lausanne, et William Spieser, à Bâle, tous précédemment inscrits.

Bureau de Nyon

15 novembre 1945. Café.
N. Barbezat, à Begnins. Le chef de la maison est Numa Barbezat, des Bayards (Neuchâtel), à Begnins. Exploitation du café du raisin.

15 novembre 1945. Café-restaurant.
H. Gruaz, à Commugny. Le chef de la maison est Henri Gruaz, d'Aubonne et de L'Isle, à Commugny. Exploitation du café-restaurant du Guillaume Tell.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

13 novembre 1945.
Caisse de Crédit Mutuel de Chamoson, à Chamoson, société coopérative (FOSC. du 24 novembre 1944, n° 277, page 2601). Maurice Crittin n'est plus secrétaire; sa signature comme tel est radiée. Il continue à faire partie du comité en qualité de membre. Le membre actuel Gaston Giroud, de et à Chamoson, a été désigné comme secrétaire. La société est engagée par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction.

15 novembre 1945. Tissus, etc.
A la Ville de Paris S.A. Sion, à Sion (FOSC. du 27 septembre 1945, n° 226, page 2340). En assemblée générale du 28 juin 1945, la société a accepté la démission de Maurice Dayer, vice-président, dont la signature est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

13 novembre 1945. Mécanique, etc.
Jeanneret et Sauter S.A., précédemment à St-Imier (FOSC. du 28 mars 1944, n° 74, page 730). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 juillet 1945, la société a modifié ses statuts. Le siège de la société est transféré à La Chaux-de-Fonds. La société a pour objet l'exploitation d'une fabrique de mécanique, la fabrication, l'achat et la vente de machines et outils et de toutes pièces de haute précision, ainsi que la fabrication et le commerce d'étampes de tous genres, outillages et articles similaires. Elle a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif « William Jeanneret-dit-Grosjean et Erwin-Jules Sauter » selon bilan au 31 décembre 1943, présentant un actif de fr. 89 846.90 (comprenant : caisse, chèques-postaux, banque, marchandises, débiteurs, travaux en cours, mobilier, machines et outils) et un passif de fr. 34 125.91 (comprenant : banque, créanciers, promesses et acceptations, traites provisoires, réserves), soit un actif net de fr. 55 720.99. La raison sociale sera désormais : **ISA, MACHINES**. Le capital social de fr. 50 000 est composé de 100 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. La société émet 100 parts de fondation réparties proportionnellement entre les fondateurs. Elles sont nominatives et n'ont aucune valeur nominale. Elles confèrent un droit à une portion du bénéfice. Les publications sont insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 2 membres : William Jeanneret-dit-Grosjean, président, et son épouse Frieda Jeanneret-dit-Grosjean, née Minder, les deux du Locle. À La Chaux-de-Fonds, William Jeanneret-dit-Grosjean engage seul la société par sa signature individuelle. La signature de l'administrateur Jules-Erwin Sauter est radiée. Les statuts originaires portant la date du 11 février 1944 ont encore été modifiés sur d'autres points n'intéressant pas les tiers. Bureaux : Rue du Commerce 59.

Bureau de Neuchâtel

12 novembre 1945.
Fonds des pauvres de la paroisse de Saint-Blaise, à Saint-Blaise, fondation ecclésiastique (FOSC. du 22 mars 1935, n° 68, page 756). La fondation devenue **Fonds des sachets de la nouvelle paroisse de Saint-Blaise** est radiée ensuite de renonciation à l'inscription.

14 novembre 1945.
Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel (FOSC. du 7 septembre 1942, n° 207, page 2024). Robert Wyss, de et à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche (Neuchâtel), est nommé président de la banque. Il signe collectivement avec l'une ou l'autre des personnes déjà inscrites. La signature de Gustave-Adolphe Borel, ancien président, décédé, est radiée.

Genève — Genève — Ginevra

14 novembre 1945. Brosserie.
Vve Charles Jalliet, à Genève, fabrication et commerce d'articles de broserie en tous genres (FOSC. du 20 octobre 1936, page 2468). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation. L'actif et le passif sont repris par la maison « George Marcel », à Genève, ci-après inscrite.

14 novembre 1945. Brosserie.
George Marcel, à Genève. Le chef de la maison est Marcel George, de Vuibroye (Vaud), à Genève. La maison reprend l'actif et le passif de la maison « Vve Charles Jalliet », à Genève, radiée. Fabrication et commerce d'articles de broserie. Rue de la Cité 10 et 12.

14 novembre 1945. Produits alimentaires.
P. Dessalles, à Genève. Le chef de la maison est Paul-Frédéric Dessalles, de et à Genève, séparé de biens de Marie-Victorine, née Dumas. Représentation et commerce en gros de produits alimentaires et de tous produits similaires, à l'enseigne « Alimenta ». Rue Versoignes 17^{bis}.

14 novembre 1945.
Société Immobilière Primula Rosea, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1938, page 2587). Le conseil d'administration est actuellement composé de : Eugène Empeyta, président, de Genève, à Chêne-Bougeries; et Claude Empeyta, secrétaire, de et à Genève, lesquels signent individuellement. Les anciens administrateurs André Couturier et Alphonse Bernasconi ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse : Rue du Rhône 4 (Passage des Lions 4), étude de M^e Eugène Empeyta, avocat.

14 novembre 1945. Société immobilière.
L'Urbaine Foncière, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 21 avril 1944, page 909). William Barraud, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Maurice Gouy a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse : Rue du Vieux-Colège 8, régie Barraud et Bordier.

14 novembre 1945.
Société Immobilière Pré Jérôme C., à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 novembre 1939, page 2242). François Daudin, de Carouge, à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur François Bigogno a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse : Boulevard Georges-Favon 12, régie F. Daudin.

14 novembre 1945.

Société Générale de Surveillance S.A., à Genève (FOSC. du 11 juillet 1942, page 1601). Le conseil d'administration est actuellement composé de: François-Marie-Joseph van Brée, président, de nationalité belge, à Anvers (Belgique); Marcel Rehous (inscrit jusqu'ici comme président), nommé secrétaire, et Jacques Salomanowitz (inscrit jusqu'ici comme secrétaire), lequel reste directeur général. La société est valablement engagée par la signature individuelle du président du conseil François-Marie-Joseph van Brée ou de l'administrateur et directeur général Jacques Salomanowitz (susqualifiés) ou encore, par la signature collective à deux des directeurs Paul Garcin, Georges Hirsch et Grégoire Salomanowitz (inscrits). L'administrateur Marcel Rehous n'exerce plus la signature sociale; ses pouvoirs sont éteints. L'administrateur Edmond-A. Naville, décédé, est radié.

15 novembre 1945. Lingerie et bonneterie.

A. et F. Chollet, à Genève. Sous cette raison sociale, Louis-Frédéric Chollet et son épouse Augustine Chollet, née Riederer, les deux de Maraon (Vaud), à Genève, mariés sous le régime de la séparation de biens, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 5 octobre 1945. Commerce de lingerie et bonneterie. Rue de Carouge 91.

15 novembre 1945. Glacier.

F. Zanino, à Genève. Le chef de la maison est François Zanino, de et à Genève, séparé de biens d'Hélène-Marie, née Aeberhard. Glacier. Rue Dancet 2.

15 novembre 1945. Garage, etc.

Henri Dupuis, à Genève, garage, réparation et commerce d'automobiles, à l'enseigne: «Garage de la Cluse» (FOSC. du 6 avril 1935, page 902). Le titulaire et son épouse Marthe-Hélène Parel ont adopté, par contrat, le régime de la séparation de biens.

15 novembre 1945. Café-restaurant-crémier.

R. Koehrer, à Genthod, café-restaurant-crémier (FOSC. du 17 juin 1944, page 1364). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «A. Koehrer et Fils», à Genthod (FOSC. du 31 octobre 1945, page 2672).

15 novembre 1945. Hôtel-restaurant.

A. Koehrer et Fils, à Genthod, exploitation d'un hôtel-restaurant, à l'enseigne «Hôtel-Restaurant du Lac», société en nom collectif (FOSC. du 31 octobre 1945, page 2672). La société a repris, dès le 1^{er} janvier 1945, l'actif et le passif de la maison «R. Koehrer», à Genthod, radiée.

15 novembre 1945. Papiers-valeurs.

GECA S.A., à Genève, souscription, acquisition et cession d'actions, d'obligations, etc. (FOSC. du 27 décembre 1943, page 2876). Marcel Guinand, de Chêne-Bourg, à Carouge, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux. L'administrateur Georges Guinand est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints.

15 novembre 1945.

Société d'Achat et de Gérance de Valeurs Industrielles, Financières et Commerciales, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 novembre 1943, page 2608). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 3 juillet 1945, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Verfügung Nr. 555 A/45 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Höchstpreise für Elpolver (Trockenel)

(Vom 20. November 1945)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, im Einvernehmen mit dem Eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamt, in teilweiser Abänderung der Verfügung Nr. 555 D/43, vom 22. Januar 1943, verfügt:

Art. 1. Abgabepreis an den Zwischenhandel und die Detaillisten. Ab 20. November 1945 gelten für Lieferungen von Voleipulver an den Zwischenhandel und die Detaillisten folgende Höchstpreise (Umsatzsteuer nicht inbegriffen):

an den Zwischenhandel = Fr. 19.25 per Kilo netto
an die Detaillisten = Fr. 20.— per Kilo netto

Art. 2. Verbot übersetzter Gewinne. Die obigen Preise sind Höchstpreise. In keinem Fall darf für eine Leistung eine Gegenleistung gefordert oder angenommen werden, die, unter Berücksichtigung der branchenüblichen Selbstkosten, einen mit der allgemeinen Wirtschaftslage unvereinbaren Gewinn verschaffen würde. Insbesondere dürfen diese Preise nur solange und soweit angewendet werden, als die ihrer Festsetzung zugrunde gelegten Kosten entstehen. Treten nachträglich Kostensenkungen ein, so hat ohne besondere Aufforderung eine entsprechende Preissenkung zu erfolgen.

Art. 3. Widerhandlungen. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Straftatbeständen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege bestraft. Ferner wird verwiesen auf den Bundesratsbeschluss vom 12. November 1940 betreffend die vorsorgliche Schliessung von Geschäften, Fabrikationsunternehmen und andern Betrieben sowie auf die Verfügung Nr. 3 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 18. Januar 1940, betreffend Beschlagnahme und Verkaufszwang.

Art. 4. Inkrafttreten. Diese Verfügung tritt am 20. November 1945 in Kraft. Gleichzeitig werden die Bestimmungen der Verfügung Nr. 555 D/43, vom 22. Januar 1943, soweit sie durch die vorliegende Verfügung abgeändert wurden, aufgehoben. Die vor dem Inkrafttreten der vorliegenden Verfügung eingetretenen Tatbestände werden gemäss den bisherigen Bestimmungen beurteilt.

Prescriptions n° 555 A/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix maximums des farines d'œufs

(Du 20 novembre 1945)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, d'entente avec l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, pour modifier partiellement les prescriptions n° 555 D/43, du 22 janvier 1943, prescrit:

Article premier. Prix pour les livraisons au commerce intermédiaire et aux détaillants. A partir du 20 novembre 1945, les prix maximums pour les livraisons d'œufs complets en poudre au commerce intermédiaire et aux détaillants sont fixés aux taux suivants:

Livraisons au commerce intermédiaire fr. 19.25 par kilogramme net
Livraisons aux détaillants fr. 20.— par kilogramme net

Ces prix s'entendent IChA non compris.

Art. 2. Bénéfices illicites. Les prix ci-dessus sont des maximums. Pour aucune prestation il ne peut être exigé ou accepté une contreprestation qui procurerait, compte tenu du prix de revient usuel dans la branche, un bénéfice incompatible avec la situation économique générale. En particulier, les prix maximums autorisés ne peuvent être pratiqués que si les frais ayant servi de base à leur fixation existent réellement et subsistent. Si ces frais viennent à baisser, une réduction de prix correspondante devra être opérée spontanément.

Art. 3. Contraventions. Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1939 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre. Sont également applicables: l'arrêté du Conseil fédéral du 12 novembre 1940 concernant la fermeture préventive de locaux de vente et d'atelier, d'entreprises de fabrication et d'autres exploitations et l'ordonnance n° 3 du Département fédéral de l'économie publique, du 18 janvier 1940, concernant le séquestre et la vente forcée.

Art. 4. Entrée en vigueur. Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 20 novembre 1945. Simultanément, les dispositions des prescriptions n° 555 D/43, du 22 janvier 1943, qui ne correspondent plus aux présentes prescriptions, sont rapportées. Les faits intervenus avant la publication des présentes prescriptions seront jugés d'après les dispositions précédemment en vigueur.

Prescrizione N. 555 A/45 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente i prezzi massimi della polvere di uova

(Del 20 novembre 1945)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, d'intesa con l'Ufficio di guerra per i viveri, a parziale modifica della prescrizione N. 555 D/43, del 22 gennaio 1943, prescrive:

Art. 1. Prezzi di vendita ai commercianti intermediari ed ai dettaglianti. Con effetto al 20 novembre 1945 valgono per le forniture di polvere di uova complete ai commercianti intermediari ed ai dettaglianti i prezzi massimi seguenti (senza imposta sulla cifra d'affari):

ai commercianti intermediari fr. 19.25 il chilogramma netto,
ai dettaglianti fr. 20.— il chilogramma netto.

Art. 2. Divieto di guadagni illeciti. I prezzi fissati dall'Ufficio federale di controllo dei prezzi sono prezzi massimi. È assolutamente vietato di esigere o accettare per una prestazione una controprestazione che, tenuto conto del prezzo di costo usuale nel ramo, procurerebbe un profitto incompatibile con la situazione economica generale. In modo particolare, i prezzi summenzionati possono essere applicati solo se e fintanto esistono effettivamente le spese prese come base per la loro fissazione. Nel caso in cui queste spese dovessero diminuire, i prezzi devono essere ridotti senz'altro in modo corrispondente.

Art. 3. Disposizioni penali. Chiunque contravviene alla presente prescrizione sarà punito conformemente alle disposizioni previste dal decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra.

Rimandiamo inoltre al decreto del Consiglio federale del 12 novembre 1940 concernente la chiusura, a titolo precauzionale, di negozi, fabbriche ed altre aziende, nonché all'ordinanza N. 3 del Dipartimento federale della economia pubblica in merito al sequestro ed alla vendita forzata.

Art. 4. Entrata in vigore. La presente prescrizione entra in vigore il 20 novembre 1945. Sono abrogate in pari tempo le disposizioni della prescrizione N. 555 D/43, del 22 gennaio 1943, in quanto siano state modificate dalla presente prescrizione.

I fatti avvenuti prima della promulgazione della presente prescrizione continueranno ad essere giudicati in base alle disposizioni vigenti finora.

Prescriptions n° 755 A/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix maximums des scories brutes et du récupéré de scories¹

(Du 15 novembre 1945)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu les ordonnances 1 et 7 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939 et du 1^{er} mai 1941, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, d'entente avec la Section de la production d'énergie et de chaleur de l'OGIT, prescrit:

I. Désignation de la marchandise et types de qualité

1. Scories brutes: a) Définition: Sont considérées comme scories brutes les résidus de la combustion de charbons de tout genre, de provenance indigène ou étrangère, contenant encore des matières combustibles.

b) Types de qualité: On distingue 2 types de qualité pour les scories brutes, aussi bien indigènes qu'importées:

Types de qualité:	à l'état de réception:		à l'état anhydre:	
	teneur en eau et en cendres dans l'ensemble:	teneur en cendres:	teneur en eau et en cendres dans l'ensemble:	teneur en cendres:
scories brutes, qualité I	jusqu'à et y compris 65%		jusqu'à et y compris 60%	
scories brutes, qualité II	au-dessus de 65%		au-dessus de 60%	

Pour le type de qualité «scories brutes, qualité I», la teneur totale en eau et en cendres jusqu'à et y compris 65% (à l'état de réception), et la teneur en cendres jusqu'à et y compris 60% (à l'état anhydre) ne doivent pas être dépassées.

2. Récupéré de scories: a) Définition: Par récupéré de scories, on entend du combustible obtenu: par le triage de scories brutes (voir chiffre I/1 ci-dessus).

b) -Types de qualité:

Types de qualité	à l'état de réception: teneur maximum en eau et en cendres dans l'ensemble	à l'état anhydre: teneur en cendres maximum	à l'état de réception: pouvoir calorifique inférieur minimum
A	jusqu'à et y compris 45%	jusqu'à et y compris 40%	au moins 4000 kcal et plus
B	46% jusqu'à et y compris 55%	41% jusqu'à et y compris 50%	au moins 3200 kcal jusqu'à et y compris 3999 kcal
C	56% jusqu'à et y compris 65%	51% jusqu'à et y compris 60%	au moins 2500 kcal jusqu'à et y compris 3199 kcal
D	au-dessus de 65%	au-dessus de 60%	au-dessous de 2500 kcal

Pour les types de qualité A, B et C, les trois conditions suivantes, à savoir les teneurs maximums totales en eau et en cendres (à l'état de réception), la teneur en cendres seule (à l'état anhydre) et le pouvoir calorifique inférieur minimum (à l'état de réception) doivent être remplies pour chaque type de qualité.

c) Calibres: Pour les types de qualité précités, une distinction est faite entre les calibres suivants:

Poussier: Récupéré de scories de 0 à 10 mm en général, et de toute façon toute marchandise contenant manifestement des calibres inférieurs à 5 mm. Grandeurs normales: 0 à 6, 0 à 8, 0 à 10 mm.

Braisettes: Récupéré de scories de 5 à 15 mm, et de toute façon toute marchandise contenant manifestement des calibres inférieurs à 15 mm. Grandeurs normales: 6 à 15, 8 à 15, 10 à 15 mm.

Calibrés: Récupéré de scories de 15 à 30 mm et de plus de 30 mm. Grandeurs normales: 15 à 30 et plus de 30 mm.

II. Prix et marges maximums

1. Scories brutes:

Types de qualité	à l'état de réception: teneur en eau et en cendres dans l'ensemble	à l'état anhydre: teneur en cendres	scories brutes indigènes: Prix maximum franco chargé sur camion ou gare la plus proche du lieu de production par tonne	scories brutes importées: Prix maximum franco dédouané frontière suisse par tonne
I.	jusqu'à et y compris 65%	jusqu'à et y compris 60%	fr. 15.—	fr. 30.—
II.	au-dessus de 65%	au-dessus de 60%	fr. 10.—	fr. 20.—

Ces prix maximums s'entendent pour les livraisons en wagons entiers d'origine aux consommateurs et aux entreprises de manutention.

Dans le cadre des deux qualités et des prix maximums y relatifs fixés pour les scories brutes indigènes ou importées, des réductions de prix correspondantes sont à convenir entre les parties contractantes lorsqu'il s'agit de livraisons de qualité moindre.

2. Récupéré de scories: a) Prix-marchands:

Types de qualité	à l'état de réception	à l'état anhydre	à l'état de réception	Prix-marchands maximums franco départ entreprise de manutention, chargé sur camion ou wagon de chemin de fer par tonne		
	teneur max. en eau et en cendres dans l'ensemble	teneur en cendres maximum	pouvoir calorifique inférieur minimum	Poussier 0 à 10 mm	Brasiettes 5 à 15 mm	Calibrés 15 à 30 mm et plus de 30 mm
A	jusqu'à et y compris 45%	jusqu'à et y compris 40%	au moins 4000 kcal et plus	fr. 80	fr. 110	fr. 120
B	46 jusqu'à et y compris 55%	41 jusqu'à et y compris 50%	au moins 3200 kcal jusqu'à et y compris 3999 kcal	fr. 60	fr. 90	fr. 100
C	56 jusqu'à et y compris 65%	51 jusqu'à et y compris 60%	au moins 2500 kcal jusqu'à et y compris 3199 kcal	fr. 30	fr. 60	fr. 70
D	au-dessus de 65%	au-dessus de 60%	au-dessous de 2500 kcal	fr. 20	fr. 20	fr. 20

Pour le récupéré de scories importé, les prix-marchands maximums ci-dessus sont aussi valables, mais s'entendent franco frontière suisse, dédouané.

b) Marge de grossiste: Pour les livraisons par wagons entiers d'entreprises de manutention aux grossistes, une marge de fr. 5 par tonne est à déduire des prix-marchands fixés sous chiffre II/2/a ci-dessus.

c) Suppléments de vente pour les transactions par wagons d'origine: Pour les livraisons aux gros consommateurs mentionnés ci-après, les suppléments maximums suivants peuvent être ajoutés aux prix-marchands fixés sous chiffre II/2/a ci-dessus:

Pour les livraisons en wagons d'origine d'au moins 10 t:	supplément par tonne, franco lieu de chargement:
entreprises industrielles (consommateurs «Carbo») ²	fr. 3.—
établissements officiels et d'utilité publique, artisanat ³	fr. 4.—
autres gros consommateurs domestiques ⁴	fr. 5.—

d) Prix de détail: Les prix de détail sont fixés conformément aux dispositions des prescriptions n° 258 A/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix, du 1^{er} mai 1945, concernant les marges brutes maximums du commerce de détail du charbon. Exceptionnellement et à titre de mesure transitoire, les prix de détail du récupéré de scories peuvent être calculés, jusqu'au 30 avril 1946 au plus tard, en tenant compte de la marge de détail fixée pour les combustibles destinés à l'usage domestique.

III. Dispositions générales

1. Obligations du vendeur: Lors de l'établissement d'offres et de factures, le vendeur est tenu de désigner par écrit comme il suit la qualité conformément aux normes énoncées sous chiffre I ci-dessus:

a) Lorsqu'il s'agit de scories brutes, le type de qualité («scories brutes de 1^{re} qualité» ou «scories brutes de 2^e qualité»), ainsi que la teneur totale en eau et en cendres correspondante (rapportée à l'état de réception) et la teneur en cendres seule (rapportée à l'état anhydre) doivent être indiqués.

b) Pour le récupéré de scories doivent être indiqués le type de qualité (A, B, C ou D) et également la teneur totale en eau et en cendres correspondante (rapportée à l'état de réception), la teneur en cendres seule (rapportée à l'état anhydre), de même que le pouvoir calorifique minimum.

En outre, le vendeur a l'obligation de s'assurer que la qualité facturée correspond effectivement à la qualité livrée.

2. Obligations de l'acheteur: En vertu de l'ordonnance n° 5 du Département fédéral de l'économie publique, citée sous chiffre 4 de ce chapitre, l'acheteur est également punissable en cas de contrevention aux présentes prescriptions.

Il a donc également l'obligation de s'assurer de son côté que la qualité effective de la marchandise reçue a été déterminée avec tous les soins nécessaires. Si tel n'est pas le cas ou si l'acheteur a des raisons de croire que la qualité facturée ne correspond pas à celle de la marchandise effectivement livrée, il est tenu de prendre toutes les mesures nécessaires pour que l'état de fait puisse être éclairci d'une façon complète. Dans des cas pareils, il est recommandé de procéder de la façon suivante:

a) On prélèvera un échantillon de la marchandise dont la qualité donne lieu à des doutes, lors de son expédition ou immédiatement après sa réception. En tout état de cause, les échantillons devront être prélevés avant que la dite marchandise soit mélangée avec d'autres.

b) Si l'acheteur a l'intention de prélever un échantillon, il en informera le vendeur assez tôt pour que celui-ci puisse assister à ce prélèvement.

c) Le prélèvement d'échantillons doit être opéré par un fonctionnaire du Laboratoire fédéral d'essai des matériaux (EMPA) ou par un mandataire assermenté de cette institution.

d) Autant que faire se pourra, les échantillons devront être analysés par le Laboratoire fédéral d'essai des matériaux.

3. Interdiction de bénéfices excessifs; obligation d'abaisser les prix. Les prix, respectivement les marges, fixés sous chiffre II sont des prix, respectivement des marges, maximums. En aucun cas il ne peut être exigé ou accepté, pour une prestation, une contreprestation qui procurerait, compte tenu du prix de revient usuel de la branche en question, un bénéfice incompatible avec la situation économique générale. En particulier, les prix, respectivement les marges, cités ne peuvent être appliqués qu'aussi longtemps et dans la mesure où les frais ayant servi de base à leur fixation existent. Si ces frais venaient à baisser, une réduction de prix correspondante devra intervenir sans invitation spéciale.

4. Contraventions. Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre. Sont également applicables: l'arrêté du Conseil fédéral du 12 novembre 1940 concernant la fermeture préventive de locaux de vente et d'ateliers, d'entreprises de fabrication et d'autres exploitations et l'ordonnance n° 3 du Département fédéral de l'économie publique, du 18 janvier 1940, concernant le séquestre et la vente forcée.

L'acheteur est punissable aussi bien que le vendeur (ordonnance n° 5 du Département fédéral de l'économie publique, du 14 novembre 1940, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché).

De plus, les cartes de commerçants en charbons autorisant la manutention et le commerce des scories brutes et du récupéré de scories peuvent être retirées par l'office compétent.

IV. Dispositions finales

1. Contrats de livraison en cours d'exécution: Tous les contrats de livraison dans lesquels les prix convenus pour certaines normes de qualité dépassent les taux fixés par ces prescriptions pour les mêmes normes doivent être adaptés en conséquence. En revanche, ces prescriptions ne donnent pas le droit de résilier ou de modifier les contrats de livraison dans lesquels les prix convenus pour certaines normes de qualité sont inférieurs aux prix fixés par ces prescriptions pour les mêmes normes.

2. Entrée en vigueur: Ces prescriptions entrent en vigueur le 15 novembre 1945.

Simultanément, toutes les autorisations de prix spéciales accordées par l'Office fédéral du contrôle des prix pour les scories brutes et le récupéré de scories sont intégralement annulées.

Les faits intervenus avant la publication des présentes prescriptions seront jugés d'après les dispositions précédemment en vigueur.

¹ Les instructions concernant le commerce des scories brutes et du récupéré de scories sont contenues dans les prescriptions suivantes de la section compétente de la production d'énergie et de chaleur:

Prescriptions d'exécution du 31 décembre 1943 relatives à l'ordonnance n° 3 de l'OGIT sur l'approvisionnement du pays en combustibles solides, du 17 février 1942;

Prescriptions d'exécution du 25 mai 1943 relatives aux ordonnances n° 11, 12 et 13 de l'OGIT sur l'approvisionnement du pays en combustibles solides, du 25 mai 1943.

² La liste des gros consommateurs industriels (consommateurs «Carbo») peut être obtenue auprès de la «Carbo», Office central suisse pour l'approvisionnement en charbon, à Bâle.

³ Sont compris: asiles, hôpitaux, maisons de santé, sanatoriums, asiles d'aliénés, établissements d'instruction, ainsi que d'autres établissements appartenant à l'Etat ou à des communes ou de caractère public (le caractère d'utilité publique n'est admis que si l'établissement ne poursuit pas de but lucratif et s'il dépend de subside d'Etat ou de particuliers), en outre les entreprises de l'artisanat, telles que boulangeries, laiteries, distilleries, cidreries, fromageries, forges, entreprises de battage, établissements de bains, blanchisseries, établissements horticoles, abattoirs.

⁴ Sont compris: sanatoriums, hôpitaux, maisons de santé, instituts, écoles et autres établissements exploités dans un intérêt privé, ainsi que les hôtels, maisons de commerce et autres consommateurs privés.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

PAPYRUS

«PROVARIA»



Der Schrank ist vielseitige Verwendungsmöglichkeit
Inneneinrichtung nach Wunsch und auswechselbar
Verlangen Sie unseren Spezialprospekt

PAPYRUS & BÜROMÖBEL
Freiestrasse 13 · Telefon (061) 118 66 · Basel

Füllbleistifte
für Ihre Dauerwerbung
einfache elegante Ausführungen



Zürich 2
Tel. 23 10 09
Abt. Füllbleistift-Fabrikation
vorm. H. Welly-Pohl, Neuhausen

Parena SA., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire
pour le mercredi 12 décembre 1945, à 11 heures, en l'étude de MM^{es} Naville
et Gampert, notaires, Boulevard Georges-Favon 1, à Genève.
Ordre du jour: Modification des statuts. X 248

LECLANCHÉ SA., YVERDON

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire
pour le samedi 8 décembre 1945, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville, à Yverdon.
Ordre du jour: augmentation du capital social.
Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation
des actions ou d'un certificat de dépôt en banque, soit au siège social, soit
à l'ouverture de l'assemblée. L 288
Yverdon, 17 novembre 1945. LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Société de Consommation de Malleray SA.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale
le samedi 1^{er} décembre 1945, à 14 heures, à l'Hôtel de la Croix blanche, à
Malleray.

TRACTANDA:

1. Reddition des comptes de l'exercice 1944/45, rapport des contrôleurs-vérificateurs et de gestion.
2. Votations sur les conclusions de ces rapports.
3. Nominations statutaires:
 - a) des membres de la série sortante des administrateurs;
 - b) des contrôleurs-vérificateurs et de leur suppléant pour l'exercice 1945/46.
4. Diverses imprévus.

Les comptes et le rapport de contrôleurs sont déposés au bureau de la
société dès ce jour. J 34

Malleray, le 12 novembre 1945.

Société de Consommation de Malleray,
le président: le secrétaire:
A. Charpiloz; W. Obrecht.

ENTWÜRFE · ZEICHNUNGEN · CLICHÉS
FÜR MARKENSCHUTZ · EINTRAGUNG
BESORGT PROMPT UND ZUVERLÄSSIG

Clichés

SCHWITTER A.G.

BASELSCHWILERSTR. 90 · ZÜRICH, STAUFFACHERSTR. 45
TEL. 2 48 55 TEL. 25 67 35.
LAUSANNE GRAND PONT 2 · TEL. 310 44

Transporterleichterung durch den neuen Primus-Großhandwagen

mit den unverwundlichen Tiger-Vollgummrädern,
bezugsfrei



Jede Größe lieferbar 170-11
Anf. Kugellager leicht rollend, bequeme, niedrige Ladefläche
Schwingachsen · Einzelabfederung · Schon! Transportgut
Mäßige Preise. Verlangt Offerte direkt durch:
Primus Kolliker, Fahrzeugbau, Zürich 4
Jetzt am Helvetiaplatz · Telefon (051) 2779 84

Flüssige Bodenwische,

hergestellt auf der Basis von Wachs, Terpentin und CG.,
Fr. 3.20 per kg. Kannen von 10 und 25 kg franko gegen
Nachnahme. Wiederverkäufer, verlangen Sie unsere Spezial-
offerte mit Muster, ohne Verpflichtung. L 289

Firma Domenjoz, Produits chimiques en gros,
Lausanne 1. Téléphone 3 18 25.

Begleitung von Export- und Importgütern

bis respektive ab Schiff oder Bestimmungsort durch
sprachkundigen, zuverlässigen Schweizer. Q 352
Anfragen unter Chiffre Y 57612 Q an Publicitas Basel.

Ab Lager lieferbar:

**Heiss- und Nass-
dampfzylinderöl
Maschinenöl
aller Qualitäten
Autoöl
aller Viscositäten
Schmierfette**

Postfach 34, Basel 5
Telefon 2 50 68

Warenumsatzsteuer (10. ergänzte Auflage)

Broschüre, enthaltend sämt-
liche Erlasse, erhältlich zu
Fr. — 90 bei Voreinzahlung
auf Postcheckrechnung 111 5600
Schweizerisches Handels-
amtsblatt, Bern.

KORKE



Trachslar
Zürich, Seestrasse 321
Telefon (051) 45 00 45

PATENTE KIRCHHOFER, RYFFEL & CO. ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 58

3½%-Anleihe des Königreichs Dänemark von 1938 von Fr. 25 000 000 nominal Schweizer Währung

Den Inhabern von Obligationen dieser Anleihe wird hiermit zur Kenntnis
gebracht, dass die für die 14. Tilgungsrate vom 15. Januar 1946 bestimmte Anzahl
Obligationen von insgesamt Fr. 896 000 nom. im dänischen Markte zurückgekauft
worden ist, so dass die für den Monat November 1945 vorgesehene Auslösung
nicht stattfindet. Q 353

Basel und Zürich, den 17. November 1945.

Aus Auftrag:
Schweizerischer Bankverein Schweizerische Kreditanstalt

Für Grossindustriellen günstige Beteiligungsmöglichkeit an Hochmoor-Torftefeld

im Martelgebiet, berühmtester Torf mit lang-
flammigem Brand und geringstem Aschengehalt.
Anfragen erbeten unter Chiffre Y 9203 Q an die
Publicitas Basel. Q 351

Sägemehl Hobelspäne

liefert On 101
BRENNSTOFF AG., OLTEN

Sie möchten doch gerne Ordnung haben

in Ihren Briefen und Papi-
ren? Dann machen Sie's wie
die grossen Büros: Verwen-
den Sie die bewährte, prak-
tische Hänge-Registratur!

VISOCALSETTE
für Privat, nur Fr. 20.-

TELNOTIZ
der neue Notizblock im Te-
lephon, immer am Ort, nur
Fr. 9.85. (Preis zuzügl. Wust)

Dieses Inserat geschnitten in Kuvert mit Ihrer Adresse als
Drucksache bringt ausführliche Prospekte. Büro-Spezialhaus

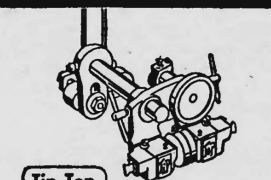
Rüegg-Naegeli, Zürich
Bahnhofstrasse 22 · Telefon 23 37 07

Ameisensäure,

technisch rein, 90%, aus Dezember-Ankunft
noch einige 100 kg abzugeben.

Synth. Wachs, Schmelzpunkt 90° C,
ebenfalls Ankunft Ende Dezember. Q 354

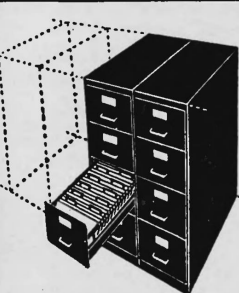
Jules Chiquet, BASEL 18



Tip-Top

Blattführungen
für alle Bandsägen
auch für unter den Tisch
Spezialität seit 1925
OTTO FRUH, ZÜRICH
Tel. (051) 45 21 31, Albisstr. 147/73

Sichern Sie
sich die Vorteile der «UNION»-Fabrikate
durch eine Anfrage bei der



Union

UNION-KASSENFABRIK A.G. ZÜRICH
Albisriedenstrasse 257 · Telefon 25 17 58
Ausstellung und Verkauf:
Löwenstrasse 2, «Schmidhof»
Verlangen Sie Prospekt 505 I

VERSICHERUNGSBERATUNG

Revisionen, Steuerberatung, **Dr. AMBERG & CO, BASEL**
Finanzierung, Gründungen TREUHAND- UND REVISIONSGESELLSCHAFT

GERBERGASSE 30
(Volksbankgebäude)
Tel. 3 45 07